

Hochwasserinformation Nr. 11

Flussgebiet Spree

Datum: 10.06.2013, 13:00 Uhr

Pegel	Gewässer	akt. Wasserstand um 12:00 Uhr [cm]	Differenz zum 09.06.13 12:00 Uhr [cm]	Richtwasserstände der Alarmstufen [cm]				Be- mer- kung	Tendenz
				A1	A2	A3	A4		
Spremberg	Spree	364	+ 22	280	320	360	400	A3	steigend
Cottbus	Spree	238	± 0	230	270	310	350	A1	gleich- bleibend
Lübben Zfs.	Spree	392	+ 11	370	400	430	460	A1	leicht steigend
Leibsch UP	Spree	453	+ 6	410	460	510	540	A1	leicht steigend
Goyatz 1	Schwieloch- see	170	+ 1	190	220	250	280	-	gleich- bleibend
Beeskow UP	Spree	311	± 0	340	370	400	430	-	gleich- bleibend
Kersdorf UP	Oder-Spree- Kanal	248	+ 1	270	300	340	380	-	gleich- bleibend
Große Tränke UP	Müggelspree	227	+ 5	230	260	290	330	-	leicht steigend
Treppendorf	Berste	160	+ 8	200	220	240	260	-	leicht steigend
Prierow 2	Dahme	91	± 0	110	130	150	170	-	gleich- bleibend
Neue Mühle UP	Dahme	141	+ 7	140	170	200	230	A1	leicht steigend

1. Meteorologische und hydrologische Lage

In den letzten 24 Stunden sind im oberen Einzugsgebiet der Spree Regenmengen zwischen 20 mm und 35 mm, lokal bis zu 50 mm gefallen.

Die seit Tagen wetterbestimmende Luftmassengrenze wurde nach Tschechien verdrängt, so dass sich das Wetter von Norden her mit einem sich verstärkenden Zwischenhoch allmählich beruhigt. Heute muss zunächst noch bis in die Nachmittagsstunden mit Schauern und einzelnen Gewittern gerechnet werden, die lokal Starkregen von 10 bis 20 l/qm in 1 Stunde bringen.

Am Spreepegel Spremberg ist witterungsbedingt ein deutlicher Wasserstandswiederanstieg in den Bereich der Alarmstufe A3 aufgetreten. Der Richtwert der Alarmstufe A3 ist am Pegel Spremberg heute um 10:30 Uhr überschritten worden.

Die Wasserstände am Pegel Cottbus stagnieren aktuell im unteren Bereich der Alarmstufe A1.

An den Spreepegeln Lübben Zusammenfluss und Leibsch UP sind die Wasserstände weiter langsam innerhalb der Alarmstufe A1 angestiegen.

Im Unterlauf der Dahme am Pegel Neue Mühle UP (Pegel des Wasser- und Schifffahrtsamtes Berlin) haben die Wasserstände den Richtwert der Alarmstufe A1 geringfügig überschritten.

An allen übrigen Hochwassermeldepegeln im Flussgebiet der Spree befinden sich die Wasserstände bei gleichbleibender bis leicht steigender Tendenz unterhalb der Richtwerte der Alarmstufe A1.

2. Voraussichtliche Entwicklung / Prognose

Am Pegel Spremberg können die Spreewasserstände nach derzeitigem Kenntnisstand bis in den oberen Bereich der Alarmstufe A3 ansteigen. Für den Pegel Spremberg kann ein kurzzeitiges Erreichen des Richtwertes der Alarmstufe A4 nicht ausgeschlossen werden.

Mit dem Beibehalten der Talsperrenabgabe werden die Spreewasserstände am Pegel Cottbus im unteren Bereich der Alarmstufe A1 verbleiben.

An den Spreepegeln Lübben Zusammenfluss und Leibsch UP wird sich die leicht steigende Tendenz in der Wasserführung bis nahe den Richtwerten der Alarmstufe A2 fortsetzen.

Für die Müggelspree unterhalb des Pegels Große Tränke UP ist ein Erreichen des Richtwertes der Alarmstufe A1 nicht auszuschließen.

Im Unterlauf der Dahme (Pegel Neue Mühle UP) werden sich die Wasserstände im Bereich um den Richtwert der Alarmstufe A1 bewegen.

An allen anderen Hochwassermeldepegeln im Flussgebiet der Spree werden die Wasserstände voraussichtlich bei gleichbleibender bis leicht steigender Tendenz noch unterhalb der Richtwerte der Alarmstufe A1 verbleiben.

3. Maßnahmen

Kontinuierliche Überwachung der Wasserstandsentwicklung durch das Hochwassermeldezentrum Cottbus.

Die Abgabe aus der Talsperre Spremberg bleibt vorerst unverändert bei 80 m³/s.

Auf Empfehlung des Hochwassermeldezentrums Cottbus wurde durch den Landrat des Landkreises Spree-Neiße für den Flussabschnitt der Spree von der Landesgrenze zu Sachsen bis zur Talsperre Spremberg mit Wirkung vom 10.06.2013, 10:30 Uhr erneut die Alarmstufe A3 ausgerufen. Auf den Spreeabschnitten unterhalb der Talsperre Spremberg in den Zuständigkeitsbereichen der Landkreise Spree-Neiße und Oberspreewald-Lausitz gilt weiterhin die Alarmstufe A2.

Die durch den Oberbürgermeister der Stadt Cottbus ausgerufene Alarmstufe A3 für den Spreeabschnitt auf dem Stadtgebiet von Cottbus bleibt weiterhin bestehen.

Für den Spreeabschnitt von unterhalb Lübbenau bis oberhalb Leibsch (von km 186 bis km 160) gilt die ausgerufene Alarmstufe A1 fort.

Auf dem Spreeabschnitt unterhalb Leibsch bis zum Schwielochsee (von km 160 bis km 134,9) bleibt die ausgerufene Alarmstufe A1 bestehen.

Für die Dahme wird auf dem Flussabschnitt von Märkisch Buchholz bis zur Landesgrenze Berlin mit sofortiger Wirkung die Alarmstufe A1 ausgerufen.

4. Nachfolgender Bericht

Die nächste Hochwasserinformation erfolgt am 11.06.2013 gegen 13:00 Uhr, sofern eine veränderte hydrologische Lage keine frühere Mitteilung erforderlich macht.

Bitte nutzen sie auch unsere Informationsplattform im Internet, die Sie wie folgt erreichen:
<http://www.luis.brandenburg.de/w/>

Im Auftrag

gez. Schötz

Tab. 2: Flussgebiet Spree - Übersicht über die ausgerufenen Alarmstufen

Hochwasser- meldepegel	Alarm- stufe	ausgerufene Alarmstufen von / bis				
		Landkreis Spree - Neiße	Stadt Cottbus	Landkreis Oberspreewald - Lausitz	Landkreis Dahme - Spreewald	Landkreis Oder - Spree
Spremberg	A I	01.06.13, 12:00 /				
	A II	02.06.13, 14:00 /				
	A III	03.06.13, 09:30 / 07.06.13, 17:00				
	A III	10.06.13, 10:30 /				
	A IV	04.06.13, 10:30 / 07.06.13, 09:00				
Cottbus	A I	04.06.13, 12:30 /	04.06.13, 12:30 /	04.06.13, 12:30 /		
	A II	05.06.13, 11:30 /	05.06.13, 13:00 /	05.06.13, 13:00 /		
	A III	05.06.13, 11:30 / 08.06.13, 19:30	05.06.13, 13:00 /			
	A IV					
Lübben Zusammen- fluss	A I				08.06.13, 16:00 /	
	A II					
	A III					
	A IV					
Leibsch Spreeweher UP	A I				01.06.13, 12:00 /	01.06.13, 12:00 /
	A II					
	A III					
	A IV					
Goyatz 1	A I					
	A II					
	A III					
	A IV					
Beeskow UP	A I					
	A II					
	A III					
	A IV					
Kersdorf UP	A I					
	A II					
	A III					
	A IV					
Große Tränke UP	A I					
	A II					
	A III					
	A IV					

Hochwasser- meldepegel	Alarm- stufe	ausgerufene Alarmstufen von / bis				
		Landkreis Spree - Neiße	Stadt Cottbus	Landkreis Oberspreewald - Lausitz	Landkreis Dahme - Spreewald	Landkreis Oder - Spree
Treppendorf	A I A II A III A IV					
Prierow 2	A I A II A III A IV				31.05.13, 12:30 / 07.06.13, 13:00 01.06.13, 12:00 / 05.06.13, 13:00	
Neue Mühle UP	A I A I A II A III A IV				31.05.13, 11:45 / 01.06.13, 12:00 10.06.13, 13:00 /	